

BDR Thermea bietet 3D-Erlebnis auf der ISH Digital 2021.



Bertrand Schmitt, CEO der BDR Thermea Gruppe.
Quelle: BDR Thermea Gruppe

Die ISH, Weltleitmesse für die Heizungs-, Lüftungs- und Klimabranche, stellt sich mit ihrer erstmals stattfindenden digitalen Veranstaltung vom 22. bis 26. März 2021 auf die besonderen Gegebenheiten des Jahres 2021 ein.

Die BDR Thermea Gruppe folgt dem Beispiel und freut sich auf zahlreiche Besucher aus den Kreisen der bestehenden und zukünftigen Kunden sowie der Partner:

Das digitale Erlebnis des Konzerns unter [energytransition.solutions](https://www.bdrthermea.com/energytransition-solutions) führt die Gäste durch die Marken, Produkte und Dienstleistungen, die den Wandel hin zur Energiewende beschleunigen.

Im Mittelpunkt des ISH-Erlebnisses stehen die Marken BRÖTJE und Remeha, die in der jeweiligen 3D-Umgebung zum Leben erweckt werden. So können die Besucher mit der neuesten Wärmepumpentechnologie, Hybridgeräten und hocheffizienten Heizkesseln interagieren. Zusätzlich werden die Marken Baxi und De Dietrich mit ihrem internationalen Angebot als Teil der 3D-Welt zu sehen sein.

Bereits auf der ISH 2019 präsentierte die Gruppe als Pionier den weltweit ersten 100%-Wasserstoffkessel. Seitdem hat BDR Thermea mit Partnern in Deutschland, Großbritannien, den Niederlanden und Frankreich an realen Versuchen und Anwendungen gearbeitet. Das erklärte Ziel: Den Weg für Wasserstoff als zukünftigen Energieträger ebnen. Einer der ersten Erfolge lag in der Zertifizierung des bestehenden Gas-Heizkesselprogramms für die Beimischung von bis zu 20 % Wasserstoff. Darüber hinaus hat das Unternehmen seine Wasserstoffprodukte in Form von Heizkesseln weiterentwickelt. In den kommenden Jahren ist in ausgewählten Märkten die Einführung geplant.

Die BDR Thermea Group arbeitet auch an wasserstoffbetriebenen Hybridsystemen wie Heizlösungen auf Brennstoffzellenbasis. Heutige Anlagen, die in Haushalten eingesetzt werden, funktionieren typischerweise mit Erdgas. Der Konzern konzipiert nun ein wasserstoffbetriebenes Brennstoffzellengerät, das sowohl eine Brennstoffzelle als auch einen reinen Wasserstoffkessel umfasst. „Bei BDR Thermea entwickeln wir diverse Heiztechnologien, die uns eine dekarbonisierte Wirtschaft im Jahr 2050 ermöglichen“, erklärt Bertrand Schmitt, CEO der BDR Thermea Gruppe. „Im vergangenen Jahr haben wir außerdem gelernt, wie wir auch in turbulenten Zeiten bedingt durch die Pandemie nah am Kunden bleiben können; die digitale Welt nutzen heißt die Devise.“

März 2021 – Nr. 1321

Überdies blickt der CEO gemeinsam mit allen Beteiligten sehr zuversichtlich auf die Kundenkommunikationsmöglichkeiten, die sich durch den neuen digitalen Messeauftritt ergeben.

Neben der Entwicklung von Lösungen, die CO₂-Emissionen im Allgemeinen und speziell den Emissionsausstoß von Wärmeerzeugern zu reduzieren, nimmt BDR Thermea den Klimaschutz auch aktiv in die Hand. Das gelingt durch die Steigerung der Energieeffizienz und die Ausweitung des Einsatzes von erneuerbaren Energiequellen im Betrieb. Ab 2021 soll dieser klimaneutral sein.

Weitere Informationen aus den Häusern

broetje.de

remeha.de

bdrthermeagroup.com

BDR Thermea.

Die BDR Thermea Group wurde 2009 gegründet und gilt als führender Hersteller von intelligenten thermischen Komfortlösungen im privaten und gewerblichen Bereich. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 6.200 Mitarbeiter und ist weltweit in mehr als 100 Ländern tätig, mit einer führenden Position in Europa, Nordamerika, der Türkei, Russland und China.

Die BDR Thermea Group, die im Jahr 2020 einen Umsatz von 1,8 Milliarden Euro erwirtschaftete, operiert unter renommierten, marktführenden Marken wie De Dietrich, Baxi, Remeha, Brötje, Chappée und Baymak. Der Hauptsitz befindet sich in Apeldoorn in den Niederlanden.
www.bdrthermeagroup.com

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte

Dennis Mikkelsen
BDR Thermea Gruppe
Group Senior Communication Manager.
+31 6 53 56 07 60
Dennis.Mikkelsen@bdrthermea.com

